



Förderungsantrag

Die Einreichung des Antrages für einen ERP-Kredit für Industrie und Gewerbe und/oder für einen AMFG-Zuschuss. Gilt gleichzeitig als Antrag für eine Förderung aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE-Zuschuss).

**Ungargasse 37
A-1030 Wien**

T +43 1 / 501 75 - 400

F +43 1 / 501 75 - 491

office@erp-fonds.at

www.erp-fonds.at

www.foerderportal.at

Währungseinheit: Angaben in Tausend Euro

Beantragt wird ERP-Kredit Industrie und Gewerbe TEUR
 Landwirtschaft TEUR
 Forstwirtschaft TEUR
 Verkehr TEUR

AMFG-Zuschuss: Förderung von regionalen Innovationen ¹
(nur für Industrie und Gewerbe)
 Zuschuss für Projekte gem. Programm für die Förderung
des kombinierten Güterverkehrs Straße-Schiene-Schiff des BMVIT
 Zuschuss Klima und Energiefonds KliEn

| Summe

Übernahme einer Garantie der aws
 für ERP-Kredit für einen Kredit der kreditvergebenden Bank mit einem Betrag von

Ihre Treuhandbank und Bankverbindung | BLZ, Bankname
| Kontonummer

Ihr Unternehmen

Firmenwortlaut | lt. Firmenbuch

Firmenbuchnummer, Gründungsjahr

Rechtsform

- GmbH AG Einzelunternehmen
 GmbH & CoKG OHG sonstige

Firmensitz

| Strasse
| PLZ, Ort, politischer Bezirk
| Bundesland

Branche, Fachrichtung

Betriebsgegenstand

Beteiligungen Ihres Unternehmens
Beteiligungen Ihrer GesellschafterInnen
an anderen Unternehmen

| Anteile in %

| Anteile in %

weitere Betriebsstandorte im In- und Ausland ²

¹ Richtlinie für die Gewährung von Beihilfen gemäß § 35a Arbeitsmarktförderungsgesetz (ESA-Nr. 93-359)

² Gemeinde, politischer Bezirk, Bundesland oder Staat

Die Rechtsverhältnisse

Gesellschafter

| Anteile in %

Mitglieder der
Geschäftsführung

Verantwortliche Personen für

Finanzen	Name
	E-Mail, Telefon, Fax
Technik	Name
	E-Mail, Telefon, Fax
Steuerberatung	Name
	E-Mail, Telefon, Fax

Das Projekt

Projekttitel und Kurzbeschreibung des Projektes

Projektstandort | Gemeinde, politischer Bezirk
| Bundesland oder Staat

Projektzeitraum von: bis:

in Tausend Euro

Aufteilung der Projektkosten	. Halbjahr	200
nach Wirtschaftshalbjahren	. Halbjahr	200
	. Halbjahr	200
	. Halbjahr	200

Projektkosten (förderungsfähig ab Einreichung Ihres Antrages)

Materielle Investitionen: Maschinen, Anlagen, technische Einrichtungen,
Spezialwerkzeuge, Hardware, etc. (Neuanschaffungen)

Transportgeräte (nur für Verkehrsförderung)

Baukosten (inklusive Bauplanung)

Grunderwerb (Fläche in m²:)

Immaterielle Investitionen: Machbarkeitsstudien, Ausbildung (nur für Verkehrsförderung)

Rechte für Lizenzen, Patente, externe Beratung, Studien, Software

Personalkosten³

Summe der Projektkosten

weitere nicht projektbezogene Investitionen im Projektzeitraum

Gesamtkosten

³ interne Personalkosten, sofern ERP-Technologieprogramm: Gliederung gemäß Kostenrechnung in einer Beilage nach MitarbeiterInnen und Personalstunden; Kalkulation der Stundensätze anhand von Bruttogehältern, Gemeinkostenzuschlägen und Jahresarbeitsstunden

Der Finanzierungsplan

in Tausend Euro

Eigene Mittel

- aus erwartetem Cash-flow
- aus bestehenden Barmitteln
- aus Verringerung sonstiger Aktiva
- Eigenmittelzufuhr von aussen

nicht geförderte Kredite (Angabe der Kreditgeber)

Name des Kreditgebers

- beantragter ERP-Kredit
- beantragter AMFG-Zuschuss
- beantragte Kombi-Verkehrsförderung
- beantragte Landesförderung

sonstige Förderungen, auch Garantie-,
oder Bürgschaftsübernahmen
(Angabe der Förderungseinrichtungen)

Name der Förderungseinrichtung

Gesamtfinanzierung inklusive weitere Investitionen

Tilgungsverpflichtung in den Geschäftsjahren (Jahr/Betrag in Tsd):

20	20	Antragsjahr	20	20	20
----	----	-------------	----	----	----

für neu aufzunehmende Kredite
Besicherung für den beantragten
ERP-Kredit

Die Beschäftigungsauswirkungen

durchschnittlicher MitarbeiterInnen-Stand in den letzten drei Geschäftsjahren⁴

Jahr
MitarbeiterInnen

Beschäftigte ⁴	im Antragszeitpunkt	davon Lehrlinge	Veränderung nach	davon Lehrlinge
			Projekt Durchführung	

in der Produktion
davon Ungelernte/Angelernte
davon IngenieurInnen/FacharbeiterInnen

in Forschung und Entwicklung
im Vertrieb
in der Verwaltung

Summe

⁴ am Projektstandort, umgerechnet auf Vollzeitbasis

Ihr Marktumfeld⁵

Absatzgebiete, Staaten

| Umsatzanteil in %

wichtigste Kunden, Sitz

| Umsatzanteil in %

Marktvolumen

| eigener Marktanteil in %

wichtigste Mitbewerber, Sitz

| Marktanteile in %

Folgende Beilagen sind zur Beurteilung unbedingt nötig:

Projektbezogen

• Projektkostengliederung

(Details zu Projektkosten unter Angabe von Position und Betrag)

• Projektbeschreibung, Projektauswirkung hinsichtlich:

- wirtschaftlicher Situation, ev. interne Investitionsrechnung
- Umweltsituation (relative Verbesserung)

zusätzliche Projektbeschreibung für Projekte gemäß ERP-Industrie-Programm

- Technologie- und Innovationsgehalt
- Charakterisierung der Neuheit, der Vorteile und des Innovationsrisikos

zusätzliche Projektbeschreibung für Projekte gemäß ERP-Technologie-Programm

- nach Jahren gegliederter Arbeitsplan, Detaillierung der technischen Probleme und der Lösungsvorschläge
- Additionalität (inwieweit übersteigt das Projekt qualitativ und quantitativ die laufenden F&E-Aktivitäten)

zusätzliche Projektbeschreibung für Projekte gemäß ERP-Forstwirtschaft

- bei angebotener hypothekarischer Sicherstellung: Grundbuchauszüge, Grundbesitzbögen und Einheitswertbescheide, aktuelle Schätzunggutachten
- Gutachten eines Kreditinstitutes über die Kreditwürdigkeit und Kreditfähigkeit des Kreditwerbers
- Gutachten des Amtes der Landesregierung, Landesforstinspektion oder der Landwirtschaftskammer über die Notwendigkeit und Zweckmäßigkeit der beabsichtigten Maßnahmen unter Berücksichtigung der Richtlinien
- Beilage Spezieller Teil Forstwirtschaft

zusätzliche Projektbeschreibung für Projekte gemäß Verkehrsförderung

- für Kombiterminals gem. Punkt 7
- »insbesondere für Förderung von Kombiterminals« der Förderungsrichtlinien:
 - Dokumentation der Gewährleistung des diskriminierungsfreien öffentlichen Zugangs
 - Dokumentation zur sinngemäßen Anwendung der Vergabevorschriften des Bundes bei der Projektdurchführung
 - Beschreibung der Auswirkungen auf bestehende Terminals

- Beilage spezieller Teil Verkehrsförderung

• Baubewilligungsbescheid, Baupläne

Unternehmensbezogen

- strategische Positionierung am Markt, Wettbewerbsvorteile und Konkurrenzsituation
- Jahresabschlüsse⁶ der letzten drei Geschäftsjahre mit Anhang und Lagebericht mit Details zu Umsatz (Produktgruppen, Inlands-/Auslands-, Produktions- bzw. Handelserlöse und Gesamtabsatzmenge) und F&E-Aufwand; wenn

vorhanden, Prüfberichte des Abschlussprüfers

- Vorschaurechnung für die nächsten drei Geschäftsjahre (zumindest Umsatz, Aufwandshauptpositionen, Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit, Cash-flow-Erwartung, Kreditilgungen und Mitarbeiterstand) mit Kurzkomentar oder Unternehmenskonzept
- Auszug aus dem Firmenbuch; Gesellschaftsvertrag; Gewerbeschein, Konzession, o. ä.⁶

Zusätzlich für AMFG-Zuschuss

- Bestätigung des Beschäftigtenstandes durch die Gebietskrankenkasse zum Zeitpunkt der Antragstellung
- Ausgefülltes Beiblatt zur Beschäftigtenstruktur

Im Einzelfall erlauben wir uns, weitere Unterlagen (z.B. Baubewilligungsbescheid) einzufordern.

Zustimmung zur Datenübermittlung

Der Antragsteller erteilt gemäß § 8 Abs.1 Z 2 des Datenschutzgesetzes 2000 BGBl. I Nr. 165/1999 in der jeweils geltenden Fassung, ausdrücklich seine Zustimmung, dass die im Zusammenhang mit der Bearbeitung dieses Förderungsansuchens erhobenen Daten vom ERP-Fonds sowie vom Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit zur Prüfung und Herbeiführung einer Förderungsentscheidung verwendet und insbesondere zum Zwecke der Koordination an andere Förderungsstellen übermittelt werden können.

Ein schriftlicher Widerruf dieser Zustimmungserklärung ist jederzeit möglich; die weitere Verwendung der Daten wird unverzüglich nach Einlangen des Widerrufs eingestellt. Gleichzeitig entfällt aber eine wesentliche Voraussetzung für die Bearbeitung und Abwicklung der Förderung.

Der Antragsteller stimmt ausdrücklich zu, dass dieses Antragsformular an die Landesförderungsstelle weitergeleitet wird. Damit gilt dieses Formular als Antrag für alle weiteren Regionalförderungen des Bundes/des entsprechenden Landes im Sinne der Leitlinien für staatliche Beihilfen mit regionaler Zielsetzung 2007-2013 (ABl. Nr. C54/08 vom 4.3.2006) und der Gruppenfreistellungsverordnung für regionale Beihilfen (ABl. Nr. L302 vom 1.11.2006, S. 29).

Die Bestimmungen der Landesförderungsstelle können vorsehen, dass ein eigenes Formular zu verwenden ist und weitere detaillierte Unterlagen beigebracht werden müssen. Die Weiterleitung dieses Formulars an die Landesförderungsstelle bedeutet daher nicht, dass damit eine vollständige Einreichung für die Landesförderung gegeben ist. Für die vollständige Einreichung bei der Landesförderungsstelle hat der Antragsteller zu sorgen.

Übernahme einer Garantie der aws

Im Falle der Übernahme einer Garantie der aws hat der Antragsteller unverzüglich das richtlinien-gemäße Bearbeitungsentgelt (höchstens EUR 21.800,-) nach dessen Vorschreibung der aws zu überweisen.

Ort / Datum

Firmenmäßige Fertigung



Dieser Förderungsantrag sowie weitere Informationen über unsere Förderungen finden Sie auf der Website der austria wirtschaftsservice

www.erp-fonds.at

Wenn das Formular nicht genügend Platz bietet, benützen Sie bitte Beilagen. Für Rückfragen steht Ihnen unser Team selbstverständlich gerne zur Verfügung.

T +43 1 / 501 75 - 400
office@erp-fonds.at

⁵ wenn zweckmäßig nach Geschäftsfeldern bzw. Produktgruppen getrennt

⁶ sofern nicht von vorangegangenen Anträgen bekannt